



PLANZEICHEN

WA	Allgemeines Wohngebiet	
II	Flächen für den Gemeinbedarf	
III 1	Zahl der Vollgeschosse, Höchstgrenze	
0,4	Zahl der Vollgeschosse, Höchstgrenze Das oberste Geschoss ist als Dachgeschoss auszubilden.	
10	Grundflächenzahl	
0	Geschobflächenzahl	
0	Offene Bauweise	
SD	Satteldach	
FD	Flachdach	
PD	Pultdach	
—	Geh-, Fahr- und Leitungsrecht (Nähere Erläuterung s. "Schriftliche Festsetzungen")	
—	Baugrenze	
—	Vorgeschlagene Grundstücksgrenze	
—	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung	
—	Abgrenzung des Geltungsbereichs der Planänderung	
Z.B.		
WA II	Art des Baugebietes	Zahl der Vollgeschosse
0,4, 10	Grundflächenzahl (GR)	Geschobflächenzahl (GF)
0 SD	Bauweise	Dachneigung

SCHRIFTLICHE FESTSETZUNGEN

- Folgende Festsetzungen des Hauptplanes werden für den Geltungsbereich der Planänderung aufgehoben:
 - Ziff. 6.1 - Satteldächer (Dachneigung, Dachdeckung, Dachaufbauten, Kniestöcke)
 - Ziff. 7.2 - Sockelhöhe
 - Ziff. 8 - Einfriedigungen
- Folgende Festsetzungen werden für den Geltungsbereich der Planänderung eingesetzt:
 - Traufhöhe im WA-Gebiet: 7,2 m, bezogen auf Oberkante Lessingstraße und Schnittpunkt Dachhaut/Außenwand
 - Dachaufbauten bis 1/2 der Gebäudelänge zulässig
 - Geh-, Fahr- und Leitungsrecht
 - Für eine Stromversorgungsleitung
 - Als Zugang für Besucher der Schule und des Kindergartens
 - Als Zufahrt für Anlieferer des Kindergartens und für Versorgungsfahrzeuge.

Entwurf aufgestellt:
 Dossenheim, 23.11.1991
 Gemeinde Dossenheim
 Peter Dengler
 Bürgermeister

VERFAHRENSVERMERKE

Kreis-Planungsamt
 Gensers 8 11 Abs. 2 BadG/B
 § 79 Abs. 5 und 6 LBO
 Heidelberg, den 03. Sep. 1991
 Landr. Weisheit
 Planungsamt - Weisheit

Rechtsgrundlagen
 §§ 1-4 und 8-13 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), geändert am 25.07.1988 (BGBl. I S. 1093, 1137) der Verordnung über die häusliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungs-Verordnung - BauNVO) i.d.F. vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) und des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i.d.F. vom 03.10.1983 (BGBl. S. 577), zuletzt geändert am 18.05.1987 (BGBl. S. 161) in Verbindung mit §§ 73, 74 der Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) i.d.F. vom 28.11.1983 (BGBl. S. 770) zuletzt geändert am 22.02.1988 (BGBl. S. 53, 66).

Aufgestellt durch Beschluss des Gemeinderats am 23.04.91
 öffentlich ausgelegt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit
 vom 13.05.91 bis einschließlich 13.06.91
 Als Sitzung beschlossen gemäß § 10 BauGB durch Beschluss des Gemeinderats am 9. Juli 1991

Es wird bestätigt, daß der Inhalt dieses Planes sowie die Schriftlichen Festsetzungen mit den hierzu eingetragenen Beschlüssen des Gemeinderats übereinstimmen.
 Dossenheim, den 9. Juli 1991
 Peter Dengler
 Bürgermeister

Anzeigevermerk: Dem Rhein-Neckar-Kreis/Landratsamt Heidelberg) gemäß § 11 BauGB angezeigt am 11.08.1991
 Peter Dengler
 Bürgermeister

Mit der Bekanntmachung des durchgeführten Anzeigeverfahrens gemäß § 121 BauGB, tritt der Bebauungsplan in Kraft am 13. September 1991
 Peter Dengler
 Bürgermeister

BEBAUUNGSPLAN SÜD
-9. ANDERUNG -
 M. 1-500 v. 13.12.1990 BL.
 gpa: 20.04.81